

# Inhaltsverzeichnis

**Der Geist auf Andeck 2.Sage** ..... 3



<<< vorherige Sage | **Kapitel 12** | nächste Sage >>>

# Der Geist auf Andeck 2.Sage

Eine mündliche Überlieferung aus Mössingen

Zu einer Frau in Mössingen kam ein Mann in der Kleidung eines reformierten Geistlichen mit weißem Kragen am Hals und sagte ihr, dass sie ihn erlösen könne. Sie solle auf den Farrenberg gehen zu der Ruine und dort den Pudel, der auf einer Geldkiste sitze, wejagen. Sie müsse aber jedenfalls sterben. So kam er 14 Tage lang und wiederholte seine Bitte. Da starb die Frau aus Angst, ohne den Geist erlöst zu haben.

Andere haben diesen Geist in der Kleidung eines Maurers mit einem Schurz und lederner Mütze gesehen.

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), [mössingen](#), [erlösung](#), [sterben](#), [pudel](#), [maurer](#), [v1](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben350b>

Last update: **2025/02/06 19:24**

